

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0576/20	Datum 19.10.2020
Dezernat: III	III	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	03.11.2020	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Finanz- und Grundstücksausschuss	25.11.2020	öffentlich	Beratung
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und regionale Entwicklung	26.11.2020	öffentlich	Beratung
Stadtrat	03.12.2020	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen FB 02, I	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		
	KFP		
	BFP		
	Klimarelevanz		

Kurztitel

Maßnahmenplan Handel in der Innenstadt und den Stadtteilzentren 2021

Beschlussvorschlag:

1. Folgende erste Einzelmaßnahmen als Teil des Maßnahmenplanes Handel in der Innenstadt und den Stadtteilzentren für das Jahr 2021 werden beschlossen:

a. Allgemeine Maßnahmen zur zusätzlichen Kundengewinnung

GSM „Halber.biz“: 5.000,00 Euro

GSM „Neustadt Aktiv Büro“: 5.000,00 Euro

GSM „Stadtfeld“: 5.000,00 Euro

Buckau e.V.: 5.000,00 Euro

IG Innenstadt: 5.000,00 Euro

b. Offline Shopping Festival 50.000,00 Euro

c. Erhebliche Aufwertung des Wochenmarktes 40.000,00 Euro

d. Hasselbachplatzmanagement 55.000,00 Euro

e. Gesamtstädtische Kampagne #herzlich #nah #magdeburg 60.000,00 Euro

230.000,00 Euro

Es wird um Einzelabstimmung der jeweiligen Punkte gebeten.

2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Strategiepapier zur Belebung der Magdeburger Innenstadt zu erarbeiten und im ersten Quartal 2021 vorzulegen.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	Dez. III	Pflichtaufgabe		ja	x	nein
----------------------	----------	----------------	--	----	---	------

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
2021		ja, Nr.			nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt				
	JA	x	NEIN		

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2021	230.000,00	30000003			
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer: Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

--

Buchwert in €:

--

Datum Inbetriebnahme:

--

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführendes(r) Amt/Fachbereich Dez. III	Sachbearbeiter	Unterschrift AL / FBL
-----------------------------------------------	----------------	-----------------------

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r) BG III	Unterschrift
----------------------------------------------	--------------

Termin für die Beschlusskontrolle

--

Begründung:Veranlassung

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 15.09.2016 den Oberbürgermeister beauftragt, einen Maßnahmenplan für die Stärkung des Innenstadthandels während der Bauphase der EÜ Ernst-Reuter Allee zu entwickeln.

Bisherige Vorgehensweise

Auf dieser Grundlage hat der Stadtrat bislang zwei Maßnahmenpläne beschlossen:

Zum einen mit Beschlussnummer 1648-047(VI)17 vom 09.11.2017 mit einem Finanzvolumen in Höhe von 129.000,00 Euro für 2018 und 89.000,00 Euro für 2019, zum anderen mit Beschlussnummer 253-008(VII)19 vom 05.12.2019 mit einem Finanzvolumen in Höhe von 452.040,50 Euro.

Beschlossen wurden jeweils zusammenhanglose Einzelmaßnahmen.

Einzelne Maßnahmen wurden evaluiert, u.a. das Freiraumlabor und die gesamtstädtische Kampagne #herzlich #nah #magdeburg.

Weiteres Vorgehen

Ursprünglich wurde ein Maßnahmenplan beschlossen. Interpretiert wurde das bislang als jährliche neu zu diskutierende Maßnahmenpläne ohne strategische Ausrichtung. Die Verwaltung würde das Vorgehen gern anpassen. Zunächst wird im ersten Quartal 2020 durch das Dezernat III ein **Strategiepapier zur Belebung der Magdeburger Innenstadt 2021-2025** zur Diskussion und zum Beschluss vorgelegt werden. Daraus werden die ergänzenden Maßnahmen für das Jahr 2021 und die Maßnahmen für das Jahr 2022 abgeleitet werden, welche im zweiten Quartal zum Beschluss vorgelegt werden. Die ergänzenden Maßnahmen für das Jahr 2021 werden aus dem Budget des Dezernates III finanziert, die Maßnahmen für das Jahr 2022 werden zur Aufnahme in den städtischen Haushalt vorgelegt werden.

Ergänzende Erläuterungen zu den o.g. Einzelmaßnahmen**Allgemeine Maßnahmen zur zusätzlichen Kundengewinnung**

Ziel: Unterstützung des stationären Handels in den Stadtteilzentren

Inhalt: Die in den Stadtteilzentren tätigen Organisationseinheiten erhalten einen Zuschuss um imagesteigernde Projekte umzusetzen.

Kosten:	GSM „Halber.biz“:	5.000,00 Euro
	GSM „Neustadt Aktiv Büro“:	5.000,00 Euro
	GSM „Stadtfeld“:	5.000,00 Euro
	Buckau e.V.:	5.000,00 Euro
	<u>IG Innenstadt:</u>	<u>5.000,00 Euro</u>
	<u>Kosten insgesamt</u>	<u>25.000,00 Euro</u>

Offline Shopping Festival

Ziel: Steigerung der Kundenfrequenz in der Magdeburger Innenstadt, Herausstellen der besonderen Attraktivität des stationären Handels, Veranstaltung für alle Altersgruppen im Einzugsgebiet

Inhalt: Ein Aktionswochenende wird mit verschiedenen Programmpunkten gestaltet und lockt viele zusätzliche Besucher*innen in die Magdeburger Innenstadt. Jeder ansässige Unternehmer*in kann sich mit eigenen Angeboten beteiligen und an der gesteigerten Kundenfrequenz partizipieren.

Der Veranstalter erhält einen Kostenzuschuss zur auf eigene Rechnung

durchgeführte Veranstaltung.

Kosten: Gesamtkosten ca. 150.000,00 Euro; **Kostenzuschuss 50.000,00 Euro**

Erhebliche Aufwertung des Wochenmarktes

Ziel: Entwicklung des Magdeburger Wochenmarktes hin zu einem Ort der Begegnung mit Erlebnischarakter

Inhalt: Der Wochenmarkt auf dem Alten Markt wird in die strategische Ausrichtung der Magdeburg Innenstadt maßgeblich integriert werden. Neben den von den Kund*innen erwarteten Angeboten, wie frischen Lebensmitteln aber auch Speis und Trank, ist die Aufenthaltsqualität durch qualitativ hochwertige Sitzgelegenheiten zu erhöhen. Zur Bewerbung der Angebote ist ein Budget notwendig.

Kosten:	Sitzgelegenheiten	20.000,00 Euro
	<u>Werbebudget (über MMKT)</u>	<u>20.000,00 Euro</u>
	<u>Kosten insgesamt</u>	<u>40.000,00 Euro</u>

Die Verschiebung der Mittel zwischen den beiden Kategorien ist möglich und zulässig.

Hasselbachplatzmanagement

Ziel: Umsetzung des vom Stadtrat beschlossenen Projektes „Hasselbachplatzmanager*in“ für die Jahre 2019 bis 2022 mit Beschluss-Nr. 152-004(VII)19

Inhalt: gemäß Drucksache DS0403/19

Kosten: 55.000,00 Euro an Pro Magdeburg e.V.

Gesamtstädtische Kampagne #herzlich #nah #magdeburg

Ziel: Fortführung der gesamtstädtischen Kampagne #herzlich #nah #magdeburg

Inhalt: Die zur Beschlussfassung vorgelegten Mittel werden Marketingleistungen durch die MMKT erbracht. Maßgeblich werden Angebote und Veranstaltungen in der Magdeburg Innenstadt beworben. Ein Schwerpunkt in der Bewerbung wird auf die Verknüpfung der Angebote des Handels und der Gastronomie mit der Lichterwelt und dem Weihnachtsmarkt gelegt werden. Insgesamt wird die Kampagne finanziert mit Mitteln der MMKT, der Weihnachtsmarkt GmbH und der IG Innenstadt e.V.

Kosten: Gesamtkosten ca. 120.000 Euro; **Kostenzuschuss an MMKT 60.000,00 Euro**